



MARIA MONTESSORI

So 29.9. 16:25 Uhr und Di 1.10. 18:40 Uhr

So. 29.9. mit der Vorsitzenden der Montessori Stiftung Berlin, Katja Hübner

Ärztin, Pädagogin, Mutter: die berühmte Maria Montessori führte ein selbstbestimmtes, aber auch dramatisches Leben. Das in leuchtenden Farben inszenierte Drama von Léa Todorov erzählt von einer unfassbar starken und klugen Frau, die alles will und mit ihrem eigenen Leben auch das Geschick der bürgerlichen Gesellschaft für immer verändert und setzt der Bildungssikone damit endlich ein überfälliges und zutiefst bewegendes Denkmal.

F 2024 | R & B Léa Todorov | D Jasmine Trinca, Leïla Bekhti, Rafaëlle Sonnevill-Caby | ab 0 J. | 101 Min.



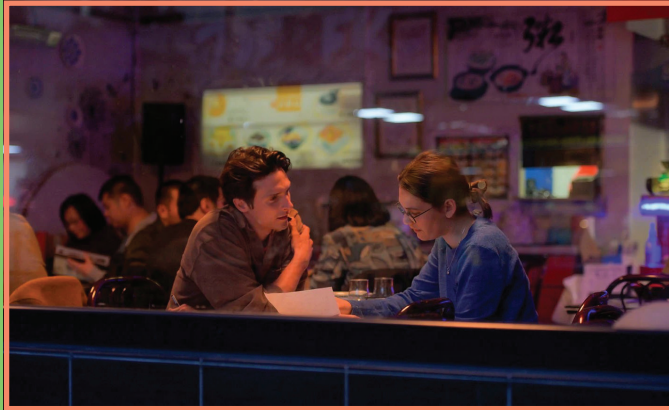
REALITY

Mo 30.9. 18:40 Uhr und Fr 4.10. 16:45 Uhr

Ein Samstag im Juni 2017: Reality Winner, eine 25-jährige Sprachwissenschaftlerin, wird vom FBI aufgesucht. In einem kryptischen Gespräch stellt sich heraus, was die Beamt:innen wollen: Reality soll Infos über die russische Beeinflussung der US-Wahlen an eine Zeitung weitergegeben haben. Mit jeder Frage gerät ihr Leben ein Stück mehr aus den Fugen...

Eine faszinierende und aufschlussreiche Momentaufnahme der jüngeren US-Geschichte: der unglaubliche wahre Fall einer jungen Frau, die einen Medienwirbel auslöste. Die direkt aus dem Verhörprotokoll des FBI stammenden Dialoge sind spannend und banal, düster komisch und surreal. Sydney Sweeney („Euphoria“) brilliert in der Hauptrolle der ersten Whistleblowerin in der Trump-Ära.

USA 2023 | R & B Tina Satter | D Sydney Sweeney, Josh Hamilton, Marchant Davis | ab 12 J. | 83 Min.



DIE GLEICHUNG IHRES LEBENS

Mi 2.10. 18:40 Uhr und Do 3.10. 16:45 Uhr

Primzahlen sind Marguerites große Leidenschaft. Die brillante Mathematikstudentin ist die einzige Frau im Pariser Promotionsprogramm. Als sie vor einem Forschungsgremium mit einem gravierenden Fehler in ihrer Arbeit konfrontiert wird und die Fassung verliert, lässt ihr Doktorvater sie fallen und widmet sich dem talentierten Lucas. Erschüttert wirft Marguerite alles hin – doch auch das Leben außerhalb der Uni hält überraschende Erkenntnisse bereit und weder die Mathematik noch Lucas lassen sich aus ihrem Leben verbannen...

Typisch französisch: eine ebenso ruhige wie spannende Emanzipationsgeschichte mit authentischen Figuren, empathisch in Szene gesetzt und ein mit sparsamen Mitteln erzählter, zunehmend spannenderer Plot. Die großen mathematischen Rätsel lassen sich nicht allein am Schreibtisch lösen... Der sensible Film um die Schönheit von Zahlen und die vielen Variablen auf dem Weg zur Selbstbestimmung feierte Weltpremiere in Cannes 2023!

F/CH 2023 | R & B Anna Novion | D Ella Rumpf, Jean-Pierre Darroussin, Clotilde Courau | ab 12 J. | 115 Min.

Rund ums Frauenfilmfestival gibt es an der Kinokasse:

Richtig tolle Weine von Winzerin Ilse Mazza aus der Wachau und Biere von der Brauerei Meinel, die komplett in weiblicher Hand liegt!



Das 8. Bamberger Frauen-Film-festival wird unterstützt vom Soroptimist International Club Bamberg-Wilde Rose. Vielen Dank!

IMPRESSUM: V.i.S.d.P., Stadt Bamberg - Gleichstellungsstelle, Telefon (0951) 87-1444, Layout: Stadt Bamberg - Gleichstellungsstelle | Bilder: © Filmverleih

8. FrauenFilmFestival Bamberg

26.9. bis 4.10.2024

Lichtspiel - Kino & Cafe



Lichtspiel - Kino & Cafe
Untere Königstraße 34 | 96052 Bamberg
Eintritt 7,50 € | erm. 6 €.

www.lichtspielkino.de



Eine gemeinsame Veranstaltung von:



Das Bamberger FrauenFilmFestival geht dieses Jahr in die achte Runde. Im Mittelpunkt stehen sieben Filme – mit Frauen in der Hauptrolle und auf dem Regiestuhl. Denn nach wie vor schaffen es noch zu wenige weibliche Meisterwerke in die Kinos.

Das FrauenFilmFestival zeigt Filme aus unterschiedlichen Genres, zu unterschiedlichen Themen, aus unterschiedlichen Ländern. Eines haben sie aber alle sieben gemein: Frauen kämpfen gegen die Widrigkeiten ihres Lebens, finden Verbündete und zeigen ihre Stärke.



EIN KLEINES STÜCK VOM KUCHEN

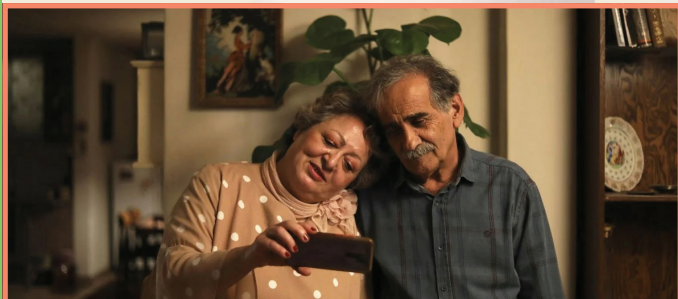
Do 26.9. 18:40 Uhr und Sa 28.9. 16:45 Uhr

Do. 26.9. Eröffnung mit Glas Sekt

Die 70-jährige Mahin lebt seit dem Tod ihres Mannes und der Ausreise ihrer Tochter nach Europa allein in Teheran. Ein Nachmittagstea mit Freundinnen gibt den Anstoß dazu, ihren monotonen Alltag hinter sich zu lassen. In Mahin reift der Wunsch, ihr Liebesleben wieder zu aktivieren und so öffnet sie spontan ihr Herz für den gleichaltrigen Taxifahrer Faramarz – aus der zufälligen Begegnung wird für beide eine überraschende wie unvergessliche Nacht.

Mit emotionaler Wucht verbindet die iranische Kinoparabel höchst unterhaltsam eine wunderbare Senioren-Liebesgeschichte mit rigoroser Kritik am aktuellen politischen System!

IR/F 2024 | R & B Maryam Moghadam, Behtash Sanaeeha | D Lili Farhadpour, Esmaeel Mehrabi | ab 12 J. | 97 Min.



ME TIME – EIN FILM ÜBER KINDERFREIES LEBEN UND ERWARTUNGEN AN MÜTTER

Fr 27.9. 18:30 Uhr und Mi 2.10. 16:45 Uhr

Fr. 27.9. Vorstellung mit Regisseurin Ayla Yildiz

Sechs Protagonist:innen erzählen ihre persönlichen Erfahrungen von Schwangerschaftsabbruch und Sterilisation, von ungeplanter Schwangerschaft zur glücklichen Mutter und umgekehrt vom gewollten Kind zu Regretting Motherhood. Offen, ehrlich und humorvoll wird über Tabu-Themen gesprochen, werden provokative Fragen beantwortet und politische Gesetze hinterfragt. Über Care-Arbeit und Karriere, ökologischen Fußabdruck und Nachhaltigkeit mit Kind, Egoismus und Adoption, Reue und Freiheit, fehlende Privatsphäre und zerbrechende Partnerschaften. Die Protagonist:innen kritisieren Gesellschaftsnormen, revidieren Vorurteile und laden uns dazu ein, unsere eigenen Vorstellungen und Denkmuster über das Kinderkriegen zu reflektieren.

D 2020 | R & B Ayla Yildiz | o. A. | 92 Min.



FEMINISM WTF

Sa 28.9. 18:40 Uhr und Di 1.10. 16:45 Uhr

Die Frauen*bewegung ist die erfolgreichste soziale Bewegung des 20. Jahrhunderts: Ihre Errungenschaften sind nicht nur bessere Lebensbedingungen für Frauen, sondern die radikale Veränderung unserer Lebensweisen und Ideen von Zusammenleben. Obwohl Debatten wie #metoo in der Mitte der Gesellschaft angekommen sind, hat der Begriff „Feminist:in“ immer noch einen negativen Unterton. Expert:innen aus Politik- und Sozialwissenschaften, Männlichkeitsforschung, Gender-, Queer- und Trans-Studies schlüsseln hier auf, welche Themenvielfalt unter „Feminismus“ verhandelt wird.

Wie können wir alle zum Aufbrechen von Macht- und Abhängigkeitsverhältnissen beitragen? Warum sprechen wir meist nur von zwei Geschlechtern? Oder warum machen Frauen* den Großteil der unbezahlten Haus- und Kindererziehungsarbeit?

A 2023 | R Katharina Mueckstein | K Michael Schindegger | M Tony Renaissance | ab 0 J. | 96 Min.



ANATOMIE EINES FALLS

So 29.9. 11:00 Uhr und Do 3.10. 11:00 Uhr

Do. 3.10. mit Sekt & Hörnchen

Sandra, Samuel und Sohn Daniel leben seit einem Jahr in einer abgelegenen Bergregion. Als Samuel tot vor dem Haus aufgefunden wird, wird mit der Untersuchung Sandra zur Verdächtigen...

Packendes Beziehungsdrama, das auf raffinierte Weise die Widersprüche im Privaten der harten Realität des Justizsystems gegenüberstellt. Sandra Hüller glänzt mit ihrem außergewöhnlichen Spiel! Oscar® 2024 für das Beste Drehbuch. 4 Europäische Filmpreise. Golden Globes: Bester Intern. Film & Bestes Buch, Cannes: Bester Film & Franz. Filmpreis: Bester Film & Beste Darstellerin.

F 2023 | R & B Justine Triet | D s.o., Samuel Theis, Swann Arlaud | ab 12 J. | 151 Min.